

Spannende Schweinchen-Jagd

Boule-Meister im Tête-à-tête und Doublette ermittelt

Auch im Winter lassen sich echte Boule-Sportler nicht davon abhalten, auf Schweinchen-Jagd zu gehen. In der schönen Boule-Halle in Aachen-Lichtenbusch kämpften beinahe zwei Drittel der aktiven Mitglieder des Euskirchener Boule-Clubs »98er Cru Classé PC« einen ganzen Tag lang um die Titel des Vereinsmeisters im Tête-à-tête und Doublette.

EUSKIRCHEN. Beim sogenannten Tête-à-tête spielen nur Einzelspieler gegeneinander um die Listenplätze und beim Doublette Zweier Mannschaften um die ersten Ränge.

Es ging hierbei an einem vergangenen Wochenende um Rang und Ehre sowie auch echte Pokale. Zuerst wurden folgende Tête-Meister ausgespielt: Baldi Mostert (1.), Hannelore Krämer (2.) und Dieter Mahnkopp (3.) belegten die ersten drei Plätze.



Nach den Wettbewerben stellten sich die frischgebackenen Boule-Meister zum Gruppenfoto.

Dann war natürlich eine regenerative Mittagspause fällig, in der die Boulespieler mit neuer Energie versorgt wurden. Die Verlierer konnten hier auch den nötigen sportlichen Trost erfahren. Bekanntlich gibt es im Sport nicht nur Sieger, es muss ja auch (würdige) Verlierer geben...

Der Kampf um das Schweinchen lief dann ab dem Nach-

mittag in Doublette-Formation auf Hochtouren und forderte die letzten Kräfte. Schließlich besetzten in dieser Disziplin die folgenden Spieler-Paarungen die ersten drei Plätze: Hans Kraft und Karl Heuel (1. Platz), Hannelore Krämer und Ulrich Nolden (2. Platz) sowie Gabriele Bauer und Volker von der Brellie (3. Platz).

www.98er-boule-club.de